

Samstag, 26. April 2014
10.30 Uhr

Bern, Hotel National

Hirschengraben 24 (Plan siehe Rückseite)



EINLADUNG

**zur 29. ordentlichen
Mitgliederversammlung**



Aktion für eine unabhängige und neutrale Schweiz (AUNS)
Thunstrasse 113, Postfach 669, 3000 Bern 31
Tel. 031 356 27 27, Fax 031 356 27 28
www.auns.ch, E-Mail: auns@auns.ch



Schweizer Landeshymne

Erste Strophe

**Trittst im Morgenrot daher,
Seh'ich dich im Strahlenmeer,
Dich, du Hoherhabener, Herrlicher!
Wenn der Alpenfirn sich rötet,
Betet, freie Schweizer, betet!
Eure fromme Seele ahnt
Eure fromme Seele ahnt
Gott im hehren Vaterland,
Gott, den Herrn, im hehren Vaterland.**

Vierte Strophe

**Fährst im wilden Sturm daher,
Bist du selbst uns Hort und Wehr,
Du, allmächtig Waltender, Rettender!
In Gewitternacht und Grauen
Lasst uns kindlich ihm vertrauen!
Ja, die fromme Seele ahnt,
Ja, die fromme Seele ahnt,
Gott im hehren Vaterland,
Gott, den Herrn, im hehren Vaterland.**

**Jetzt erst recht:
Ja zum Schweizer-
psalm! Nein zum
Vorhaben «Multikulti-
Song» der Internatio-
nalisten!**



DAS PROGRAMM

Zu Beginn der Veranstaltung werden Kaffee und Züpfе serviert.

10.30 Uhr Eröffnung der Versammlung und Begrüssungsbotschaften

10.45 Uhr **Politische Standortbestimmung**
AUNS-Präsident Nationalrat Dr. Pirmin Schwander

11.05 Uhr **Statutarischer Teil:**

1. Protokoll der 28. ordentlichen Mitgliederversammlung vom 27. April 2013
2. Genehmigung des 28. Geschäftsberichtes 2013
3. Genehmigung der Jahresrechnung 2013 (Hinweis Seite 7), anschliessend
4. Déchargenerteilung an Vorstand, Rechnungsführung und Geschäftsstelle
5. Budget 2014 (Hinweis Seite 7) und Festsetzung Jahresbeiträge 2015
6. Wahlen
7. Anträge der Mitglieder (Hinweis Seite 6)
8. Verschiedenes

12.00 Uhr **Verabschiedung Resolution 2014**

12.10 Uhr **Überreichung des 2. AUNS-Anerkennungspreises für ausserordentliches Engagement**

12.15 Uhr **Nationalhymne**

12.20 Uhr **Mittagessen für Angemeldete**

13.30 Uhr **«Die Schweiz und Europa:
Eine Bestandsaufnahme nach dem 9. Februar 2014»
Streitgespräch und Diskussion mit Verleger Roger Köppel
und Historiker Prof. Dr. Thomas Maissen** (Hinweise Seite 4 und 5)

Gesprächsleiter: Verleger Urs Gossweiler, Interlaken

15.00 Uhr **Ende der Veranstaltung**

Aktion für eine unabhängige und neutrale Schweiz

Der Präsident:



Dr. Pirmin Schwander
Nationalrat

Der Geschäftsführer:



Werner Gartenmann

UNSERE REFERENTEN

Roger Köppel



2010: Ludwig-Erhard-Preis für Wirtschaftspublizistik

2009: «Journalist des Jahres 2009», Kategorie Politik
(Ausgezeichnet durch die Zeitschrift Schweizer Journalist)

seit November 2007: Dozent an der Universität St. Gallen
(Executive MBA HSG)

2007: Roger Köppel und Redaktion erhielten Auszeichnung
«Schweizerischer-Russischer Journalistenpreis 2007»
(Ausgezeichnet durch den Kooperations-Rat Schweiz/Russland)

2006: «Journalist des Jahres 2006»
(Ausgezeichnet durch die Zeitschrift Schweizer Journalist)

seit November 2006: Verleger und Chefredaktor der Schweizer
Wochenzeitung «Die Weltwoche»

2004–2006: Chefredaktor «Die Welt» in Berlin und Mitglied der
Jury des Henri Nannen Preises in Hamburg

2001–2004: Chefredaktor «Die Weltwoche» in Zürich

2000: Executive Education Programm an der Columbia Business
School in New York

2000–2001: Stv. Chefredaktor «Tages-Anzeiger» in Zürich

1997–2001: Chefredaktor «Das Magazin» in Zürich

1994–1997: Kulturredaktor «Tages-Anzeiger» in Zürich

1990–1994: Studium Politische Philosophie, Wirtschaftsgeschichte
und Geschichte der Neuzeit in Zürich und Stuttgart / Abschluss lic.
phil. I

1987–1990: Redaktionsmitglied «Neue Zürcher Zeitung»
(Sport und Feuilleton)

1984–1987: Grundstudium Geschichte und Volkswirtschaft
in Zürich

1980–1984: Gymnasium in Bülach

Aufgewachsen in Kloten und Bülach

21. März 1965 geboren als Sohn eines Bauunternehmers in Zürich

www.weltwoche.ch

Prof. Dr. Thomas Maissen



Prof. Dr. Thomas Maissen 1962, ist Direktor des Deutschen Historischen Instituts Paris.

Nach Studien in Basel, Rom, Neapel und Paris wurde er in Basel promoviert und von 1993–1995 Assistent an der Universität Potsdam.

Von 1996 bis 2004 war er als Mitarbeiter der «Neuen Zürcher Zeitung» zuständig für historische Analysen, von 2002 bis 2004 Assistenzprofessor an der Universität Luzern. 2002 wurde er in Zürich habilitiert mit der Arbeit «Die Geburt der Republik. Staatsverständnis und Repräsentation in der frühneuzeitlichen Eidgenossenschaft» (Göttingen 2006).

Von 2004 bis 2013 war er ordentlicher Professor für Neuere Geschichte an der Universität Heidelberg und dort zuletzt Direktor des Exzellenzclusters «Asia and Europe». Seit 2006 ist er Mitglied der Heidelberger Akademie der Wissenschaften. Er war Professeur invité an der EHESS Paris (2009), Fellow am Institute for Advanced Study, Princeton (2010), am Basler Forschungskolleg «Legitimität und Religion» (2009–2011) und am Marsilius-Kolleg Heidelberg (2012/13).

Seine Forschungsschwerpunkte sind Historiografiegeschichte, Geschichte des politischen Denkens, Mentalitätsgeschichte und Geschichtsbilder. 2005 veröffentlichte er «Verweigerte Erinnerung. Nachrichtenlose Vermögen und die Schweizer Weltkriegsdebatte 1989–2004», 2010 erschien im Verlag hier+jetzt seine erfolgreiche «Geschichte der Schweiz» (4. Auflage 2012), 2012 die illustrierte «Schweizer Geschichte im Bild» und 2013 seine «Geschichte der Frühen Neuzeit» (Beck Wissen).

www.dhi-paris.fr/de/home/personal/wissenschaft/thomas-maissen.html



AUSZUG

aus den AUNS-Statuten

Stimm- und Wahlberechtigung

Art. 4

Die AUNS besteht aus natürlichen und juristischen Personen als Einzelmitglieder, aus Kollektivmitgliedern, aus Gönnern und aus Sympathisanten.

Art. 7

Die Mitgliederversammlung setzt sich aus Einzelmitgliedern und den Kollektivmitgliedern zusammen. Gönner und Sympathisanten haben mit beratender Stimme Zutritt zu allen Mitgliederversammlungen.

Art. 10

Jedes Einzelmitglied hat an den Mitgliederversammlungen und den Urabstimmungen eine Stimme. Stellvertretung durch Familienangehörige ist zulässig. Kollektivmitglieder sind nach Massgabe ihres Jahresbeitrages, berechnet auf der Basis derjenigen der Einzelmitglieder, im Maximum aber mit fünf Stimmen, stimmberechtigt. Gönner und Sympathisanten können kein Stimmrecht ausüben.

Anträge der Mitglieder zuhanden der ordentlichen Mitgliederversammlung sind dem Vorstand zur Behandlung und Traktandierung spätestens 2 Monate zum Voraus schriftlich einzureichen.

**«STIMMAUSWEIS
NICHT VERGESSEN!»**



JAHRESRECHNUNG UND BILANZ 2013 / BUDGET 2014

Jahresrechnung 2013

	Rechnung 2012	Rechnung 2013	Budget 2014
Einnahmen			
Beiträge und Spenden	3'428'135.54	1'088'601.17	1'205'000.00
Finanzertrag	143'604.67	77'675.90	13'500.00
Total Einnahmen	3'571'740.21	1'166'277.07	1'218'500.00
Ausgaben			
Propaganda, Werbung	458'554.21	421'981.79	494'000.00
Mitgliederbriefe, Presse	284'205.35	301'040.10	177'000.00
Sonderaktionen	2'709'014.65	279'709.24	61'500.00
Abschreibungen	2'929.50	4'602.85	3'500.00
Allgemeines	116'673.00	137'853.20	72'500.00
Total Ausgaben	3'571'376.71	1'145'187.18	808'500.00
Zusammenstellung			
Total Einnahmen	3'571'740.21	1'166'277.07	1'218'500.00
Total Ausgaben	3'571'376.71	1'145'187.18	808'500.00
Einnahmenüberschuss	+ 363.50	+ 21'089.89	+ 410'000.00

- : Ausgabenüberschuss / + : Einnahmenüberschuss

Bilanz per 31. Dezember 2013

Kasse	1'916.40	
Konten bei Postfinance	1'065'531.04	
Konten bei Banken	474'725.37	
Wertschriften	662'427.45	
Guthaben	75'014.82	
EDV-Anlage, Mobiliar	7'280.00	
Kreditoren		60'371.15
Sonderfonds		54'961.65
Kapital		2'171'562.28
	2'286'895.08	2'286'895.08



HOTEL NATIONAL

Hirschengraben 24, 3011 Bern
www.nationalbern.ch

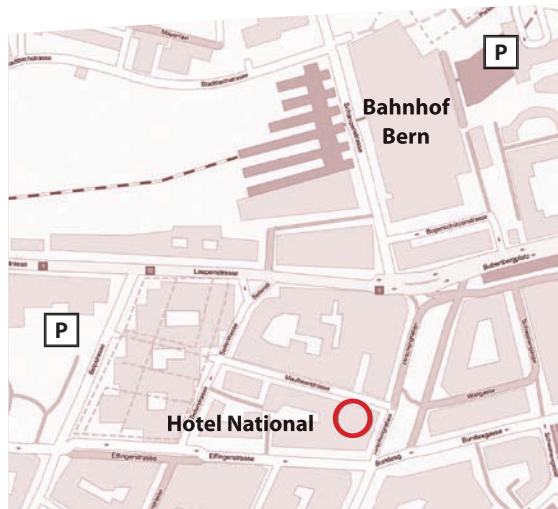
Beim Hotel stehen keine Parkplätze zur Verfügung.

Parkhäuser (www.parking-bern.ch)

Adressen für Navigationsgerät:

Parking City-West, Belpstrasse, 3007 Bern

Bahnhof Parking, Parkterrasse, 3012 Bern



WILLKOMMEN IN BERN

Übrigens: Nehmen Sie doch interessierte Verwandte, Bekannte usw. mit! Gäste sind herzlich willkommen.

